

IMAGINE

VOLUME 33

TRAVEL & LIFESTYLE

COSTA RICA

DAS GRÜNE HERZ MITTELAMERIKAS

KARIBIK

Sehnsuchtsziel

GEORGIEN

Schatzkammer des Kaukasus

MALTA

Im Herzen des Mittelmeers

SÜDTIROL

Genuss und Natur

www.imagemag.ch | CHF 4.90



USA // VIETNAM // ISRAEL // KROATIEN // DEUTSCHLAND // POLEN // THAILAND

DANZIG

Ein Meer von Möglichkeiten



Gdańsk (deutsch: Danzig), die Seehauptstadt Polens, ein grosses wirtschaftliches, wissenschaftliches, kulturelles und beliebtes touristisches Zentrum ist immer einen Besuch wert. Prachtvolle Patrizierhäuser und gotische Kirchen zeugen vom früheren Reichtum der mehr als 1 000 Jahre alten Handelsmetropole.

Autor: Urs Huebscher

An der Danziger Bucht und am südlichen Ostseeufer gelegen spielte Gdańsk seit Jahrhunderten eine wichtige Rolle im Warenaustausch zwischen Nord- und Westeuropa sowie den mitteleuropäischen Ländern. Das heutige Gdańsk ist die Hauptstadt der Wojewodschaft Pommern und ein wichtiges Verwaltungszentrum. So war im «goldenen Zeitalter» Gdańsk eine einzigartige Bürgerrepublik, ein multikultureller ethnischer Tiegel. Die Atmosphäre der Toleranz in Gdańsk und der aus dem Handel fliessende Reichtum trugen Früchte in der Entwicklung der Kultur, der Wissenschaft und der Kunst. Heute kann man die Werke der berühmten Danziger in den Museen, Kirchen und Galerien bewundern. Die Sammlungen und die mit ihrer Schönheit bezaubernden Sehenswürdigkeiten zeugen von der tausendjährigen Geschichte der Stadt. Die von einer historischen

Bedeutung zu erwähnenden Ereignisse der letzten stürmischen Zeit des Kampfes der Bürger um Freiheit und Gerechtigkeit, die Entstehung der ersten Unabhängigen Gewerkschaft Solidarność, die zum ersten Stein der den Kommunismus umstürzenden Lawine geworden ist, sind mit einer multimedialen «Drogi do wolności»-Ausstellung («Wege zur Freiheit») in dem historischen BHP-Saal der Danziger Werft dokumentiert.

Nicht viele Städte können eine solche Dichte hervorragender historischer Bauten aufweisen. Ein kurzer Spaziergang durch die Gassen des Herzens der Altstadt kann zum langen Marsch durch die Geschichte, dunkle Geheimnisse, ehrenvolle Siege und Mühe von Generationen fleissiger Bürger der grössten und zugleich unabhängigen Stadt der Republik Polen werden. Innerhalb der Stadt-

SPECIAL DESTINATIONS

72 | IMAGINE | VOLUME 33

grenzen findet der Besucher einzigartige Ecken, wo die Natur den Vorrang hat. In der lebendigen Innenstadt, wenn man durch die gepflasterten Gassen geht, vergisst man leicht, dass Danzig vor allem eine maritime Stadt ist. Aus diesem Grund sind die östlichen Gebiete der Metropole empfehlenswert, wo man die mit Iod gesättigte Meeresbrise tief einatmen und in reiner Natur umhergehen kann.

Von Bernstein bis zu Hightech

In den letzten Jahren erlebte Danzig grosse wirtschaftliche Umwandlungen. In der Industrie der Stadt trifft man Vertreter traditioneller Industriebranchen wie Werften, Erdölraffinerien sowie Chemie- und Lebensmittelbetriebe. Immer grösser jedoch wird der Anteil der Sektoren, die sich auf Wissenschaftszweige wie Elektronik, Nachrichtentechnik, Informatik sowie Kosmetika und Pharmazie stützen. Nicht zu vergessen ist hier die Bernsteinbearbeitung. Die Slaven haben ihn «Jantar» genannt und geglaubt, dass er aus Tränen der Göttin Jurata entstanden ist. Seit der Antike bis heute werden seine Schönheit und heilenden Eigenschaften geschätzt. Hier an der Ostsee kommt Bernstein in seiner reinsten Form vor. Seit Jahrhunderten pflegt Gdańsk diese Tradition, aufgrund dessen die Stadt ihren Ehrentitel der Welthauptstadt des Bernsteins gewonnen hat. Genauso wie vor Jahrhunderten spielt in Gdańsk der grösste an der polnischen Küste und der ganzen südlichen Ostsee sich ständig ausbauende Seehafen eine wichtige Rolle.

Das grüne Gdańsk

Die Umweltqualität bedingt den Lebensstandard. Die zahlreichen umweltfreundlichen Investitionen in Gdańsk beweisen deutlich, dass hier die Ökologie eine sehr wichtige Rolle spielt. Die Natur hat die Stadt grosszügig beschert. Die am südlichen Ufer der Ostsee liegende Stadt wird mit dem Dreistädtischen Landschaftspark sowie zahlreichen Hügeln und Seen der Kaschubischen Schweiz malerisch bereichert.

Die 23 Kilometer langen sauberen Strände, drei Badestellen und 130 Meter zählende Mole sind ein gutes Angebot für Seeliebhaber. Die Radwege, ein zoologischer Garten, der berühmte Oliva-Park mit seinem Baumbestand von historischem Wert, Befestigungsanlagen «Festung Gdańsk» mit einzigartigen Kulturschätzen der militärischen Architektur, Parks und Grünanlagen, Reservate der Sobieszewska-Insel sind nur ein Teil des Angebotes für Erholung am Busen der Natur. Im Herzen

der Altstadt gibt es eine schwimmende Jachtmarine, den Wassersportliebhabern steht die Danziger Bucht und den Kanufahrern die Mottlau-Umströmung zur Verfügung.

Das gastfreundliche Gdańsk lädt alle in seine reizvollen Gassen und in seine Innenräume von einem historischen Wert, zu den Seebadeorten, in seine komfortablen Hotels, eleganten Restaurants und stimmungsvollen Cafés ein. In der Stadt gibt es einige Theater, die Philharmonie, die Oper, die Musiksommerbühne, drei Multikinos und einige kleinere Kinos sowie bekannte Jugendclubs, Pubs und Discos. Die zahlreichen Museen, Konzerte, Jahrmärkte, Ausstellungen und Strassentheater ergänzen das reiche Kulturangebot, an dem jeder, je nach seiner Wahl und Stimmung, etwas Interessantes finden kann. ■



> www.gdansk.pl/de

> www.polen.travel



SPECIAL DESTINATIONS

VOLUME 33 | IMAGINE | 73